

Zum Gedächtnis.

Unser Verein hat drei der rührigsten Mitglieder, unsere Zeitschrift drei der eifrigsten Mitarbeiter verloren:

Professor Dr. **Joh. Beinert** fiel am 1. Juli 1916 in hartem Kampfe für sein Vaterland in Nordfrankreich. Sein Tod ist nicht nur für die Schule, sondern auch für die Literatur und Heimatkunde ein schwerer Verlust. Seine Studien über Moscherosch in der *Allemannia* und in der Zeitschrift des Zweigvereins des Vogesenklubs haben die Forschung über diesen Dichter auf eine neue Basis gestellt; seine Geschichte des Hanauerlandes ist zum Teil grundlegend. In der „Ortenau“ publizierte er: „Die Geschichte des Schlosses zu Willstätt“ und „Die abgegangenen Dörfer im Amtsbezirk Kehl“. Er ist der Gründer unserer Ortsgruppe in Lahr.

Beinert, geb. 1877 in Eckartsweier (Kehl), 1897 Volksschulkandidat, 1905 Lehramtspraktikant, 1908 Professor, 1911 Rektor am Vorseminar in Lahr.

Pfarrer Dr. **Karl Reinfrieds** Tod ist ein großer Schlag für die badische Geschichtsforschung. Nicht von Beruf Historiker hat er sich durch seinen angeborenen Geschichtssinn früh eine methodische Schulung angeeignet. Seine zahlreichen Arbeiten legte er nieder im Freiburger Diözesanarchiv, in der Zeitschrift für die Geschichte des Oberrheins, der „Ortenau“ usw. usw. Um unseren Verein, Gründung, Ausbau und Gestaltung seiner Mitteilungen, hat sich Reinfried sehr große Verdienste erworben. Mit Recht spricht sein Biograph J. Sauer von der großen Freude Reinfrieds, die ihm die Gründung des Historischen Vereins für Mittelbaden bereitere, „wodurch er ein altes Ideal verwirklicht sah. Ihm ist es hauptsächlich zu verdanken, daß der Verein über das ursprünglich allein in Aussicht genommene engere Ortenauer Gebiet hinaus noch auf die Kemter Bühl, Achern, Baden und Rastatt ausgedehnt